

Ressort: Entertainment

Heike Makatsch ist Nickerchen am Arbeitsplatz nicht abgeneigt

Berlin, 09.04.2016, 18:25 Uhr

GDN - Schauspielerin Heike Makatsch ist einem Nickerchen am Arbeitsplatz nicht grundsätzlich abgeneigt. Im ZDF-Film "Zweimal zweites Leben" spielt sie eine Wachkoma-Patientin und musste deshalb zu Beginn der Dreharbeiten zwei Wochen am Set im Bett liegen: "Manchmal bin ich sogar weggedämmt, während die Lichter hin und her geschoben wurden und die anderen die Szenen probten", sagte die 44-Jährige der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Samstag).

"Ich war einfach nicht gefragt. Das ging sogar so weit, dass ich selbst in den Pausen nicht mehr aufgestanden bin. Es war auch sehr gemütlich." Während des Drehs kam der Schauspielerin die Idee, Klavier zu lernen. Doch ihre Künste seien nach einem halben Jahr auf der Strecke geblieben: "Ich habe weit oben angesetzt und Stücke von Robert Schumann gespielt. Das war wahrscheinlich der Fehler. Weil es so kompliziert war, hat mich der Mut wieder verlassen", sagte die Wahlberlinerin.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-70666/heike-makatsch-ist-nickerchen-am-arbeitsplatz-nicht-abgeneigt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com